

Halle II steigt auf – Erste auf Finalkurs

Tennis: »Lulu« Deutsche Meisterin im Doppel

Halle (star). Ein fast perfekter Samstag für die Tennisspieler des TC Blau-Weiß Halle.

Das zweite Herren-Team hat den überraschenden Aufstieg in die Westfalenliga perfekt gemacht, derweil Halle I mit dem 4:2-Erfolg in Dortmund einen großen Schritt in Richtung Finale um die Westfalenmeisterschaft machte. Luisa Meyer auf der Heide hat zudem bei den Deutschen U14-Hallenmeisterschaften in Essen ihre Titelsammlung vergrößert. An der Seite von Santa Strombach (Rot-Weiß Berlin) gewann »Lulu« die Doppelkonkurrenz – 3:6/6:4/10:7 im Finale gegen Rennert/Schech. Im Einzel musste sich das Haller Ausnahmetalent (als jüngerer Jahrgang 2002 topgesetzt) in der Vorschlusrunde Isabella Pfennig 6:7/4:6 geschlagen geben. Die Münchnerin (2001) war die Überraschung, gewann als ungesetzte Spielerin den Titel.

Herren-Westfalenliga: Dortmund TK RW - TC Blau-Weiß Halle 2:4 (1:3). Die Gastgeber machten im Spitzenspiel ernst,

stellten ihre Top 4 und somit drei Ausländer auf. Umso höher ist der souveräne Erfolg der Blau-Weißen zu bewerten. Allen voran Lennart Zynga zeigte im Spitzeneinzel eine nahezu fehlerlose Vorstellung, fegte Konstantin Gerlakh 6:1/6:1 vom Platz. Gerlakh hatte noch im Sommer Vermolds Daniel Masur besiegt. Während sich Christopher

Koderisch in einer ausgeglichenen Partie im Matchtiebreak geschlagen geben musste, stellten Jannik Rother und Ramon Wagner (überraschend deutlich) in den Einzel die Weichen auf Sieg. Halle setzte danach auf das zweite Doppel. Und in der Tat ließen Koderisch/Rother nie Zweifel am entscheidenden vierten Punkt aufkommen. Nun reicht Halle kommenden Sonntag im letzten Gruppenspiel gegen Verfolger Dorsten ein Remis, um ins Endspiel einzuziehen. **Ergebnisse:** Gerlakh - Zynga 1:6/1:6, Sabanin - Koderisch 6:2/3:6/10:2, Karwasz - Rother 4:6/4:6, Soltoianu - Wagner 2:6/2:6; Sabanin/Soltoianu - Zynga/Wagner 6:4/6:2, Karwasz/Strunk - Koderisch/Rother 1:6/0:3 (Aufgabe).



Deutsche U14-Doppelmeisterin: Luisa Meyer auf der Heide (TC BW Halle).

Verbandsliga:

TC 22 Rheine - TC Blau-Weiß Halle II 1:5. Im letzten Spiel ließ Halles Reserve nicht mehr anbrennen, blieb ungeschlagen und machte den Aufstieg in die Westfalenliga perfekt. »Gegen das stärkste Team aus Unna hatten wir am ersten Spieltag reichlich Unterstützung aus der Ersten. Auch danach hat immer ein Spieler

aus dem Westfalenliga-Kader bei uns an eins gespielt«, erklärte Mannschaftsführer Maximilian Friese den Erfolg. Doch auch der Stamm des Teams überzeugte. **Ergebnisse:** Johannes Kolowrat 5:7/3:6, Marek Flinner 6:3/6:3, Tom Clavel 6:0/3:6/10:7, Maximilian Friese 6:3/7:6; Kolowrat/Clavel 6:1/6:3, Flinner/Friese 6:4:6:0.



Blau-Weiß Halle II spielt in der kommenden Saison wie die Erste in der Westfalenliga – von links: »Aushilfe« Christopher Koderisch, Maximilian Friese, Tom Clavel, Marek Flinner, Johannes Kolowrat. Foto: Vahlkamp